

Inhaltsverzeichnis

1. Überblick	6
1.1. Ausgangslage für die Steuerreform 2009	6
1.1.1. Rückblick Steuerreform 2004/2005	6
1.1.2. Maßnahmenüberblick 1. Etappe (Budgetbegleitgesetz, BGBl. Nr. 71/2003)	6
1.1.3. Maßnahmenüberblick 2. Etappe (Steuerreformgesetz 2005, BGBl. I Nr. 57/2004)	7
1.2. Kurzbeschreibung der wichtigsten Änderungen	8
1.2.1. Änderungen durch das Steuerreformgesetz 2009	9
1.2.1.1. Tarifänderungen	9
1.2.1.2. Änderungen bei Familienförderungen	9
1.2.1.3. Abschaffung der Sonderregelung zu Stock Options	10
1.2.1.4. Steuerliche Absetzbarkeit von Spenden	10
1.2.1.5. Anhebung des maximal steuerlich absetzbaren Kirchenbeitrags	11
1.2.1.6. Änderungen bei Unternehmensförderungen	11
1.2.2. Änderungen durch das Konjunkturbelebungs-gesetz 2009	12
1.2.3. Änderungen durch das Ökoprämiengesetz	12
1.3. Zielsetzungen der Gesetzespakete	12
1.3.1. Steuerreformgesetz 2009	12
1.3.2. Konjunkturbelebungs-gesetz 2009	13
1.3.3. Ökoprämiengesetz	13
1.4. Darstellung der Auswirkungen in wirtschaftlicher, finanzieller Hinsicht und unter Genderaspekten	14
1.4.1. Steuerreformgesetz 2009	14
1.4.2. Konjunkturbelebungs-gesetz 2009	16
1.4.3. Ökoprämiengesetz	17
2. Tarifänderung 2009	17
2.1. Motivation zur grundsätzlichen Beibehaltung der Tarifstruktur	17
2.1.1. Geringverdienerentlastung bereits seit 1. 7. 2008	17
2.1.2. Entlastung von Selbständigen	18
2.2. Tarif und Entlastungskurven	19
2.2.1. Tarifstufen und Grenzsteuersätze	19
2.2.2. Tarifformeln	20
2.2.3. Tarifentlastung	20
2.3. Sonstige Änderungen im Zusammenhang mit der Tarifänderung	21
2.3.1. Freigrenze für sonstige Bezüge	21
2.3.2. Einschleifregelung für sonstige Bezüge	22
2.3.3. Anhebung der Grenzen bei beschränkt Steuerpflichtigen	23
2.3.4. Anhebung der Einkommensgrenzen für die Steuererklärungs-pflicht	23
2.4. Tarifberechnungs- und Tarifentlastungsbeispiele	23
2.4.1. Alleinverdienerhaushalt, keine Kinder	23
2.4.2. Beidverdienerhaushalt, keine Kinder	24
2.5. FAQs	25
2.5.1. Wie berechnet man die neue Lohnsteuer?	25
2.5.2. Wie hoch sind diverse Freibetragspauschalen oder Absetzbeträge?	26
2.5.3. Bis zu welcher Betragsgrenze zahlt man nun keine Lohnsteuer?	26
2.5.4. Wie erhält man die zu viel einbehaltene Lohnsteuer für die ersten Monate 2009 zurück?	26
3. Erhöhung des Kinderabsetzbetrags und Unterhaltsabsetzbetrags	27
3.1. Grundsätzliches	27

3.2. Beispiele	27
3.3. FAQs	28
3.3.1. Wann gelangen die erhöhten Kinderabsetzbeträge zur Auszahlung?	28
3.3.2. Wann gelangen die erhöhten Differenzbeträge für die ersten Monate 2009 zur Auszahlung?	28
3.3.3. Wann erhält man den erhöhten Unterhaltsabsetzbetrag?	29
4. Kinderfreibetrag	29
4.1. Grundsätzliches	29
4.2. Voraussetzungen und Höhe	29
4.3. Beispiele	31
4.4. FAQs	31
4.4.1. Für welche Kinder steht der Kinderfreibetrag zu?	31
4.4.2. Wie erhält man den Kinderfreibetrag?	32
4.4.3. Kann der Kinderfreibetrag auch vom geschiedenen oder getrennt lebenden Partner beantragt werden?	32
4.4.4. Was ist bei der Beantragung des Kinderfreibetrags zu beachten?	32
4.4.5. Wem steht der Kinderfreibetrag zu, wenn er sowohl von beiden leiblichen Eltern als auch vom neuen Partner eines der beiden Elternteile beantragt wird?	32
4.4.6. Wie wird überprüft, ob ein Kinderfreibetrag zusteht?	33
5. Absetzbarkeit von Kinderbetreuungskosten	33
5.1. Grundsätzliches	33
5.2. Begünstigte Kinder	33
5.3. Abzugsfähige Aufwendungen	34
5.4. Nachweis der Aufwendungen	35
5.5. Kinderbetreuungseinrichtungen	35
5.6. Pädagogisch qualifizierte Personen	36
5.7. Berücksichtigung der Kinderbetreuungskosten	37
5.8. Beispiele	38
5.9. FAQs	38
5.9.1. Wie funktionieren die Gutscheine für die Kinderbetreuung?	38
5.9.2. Kann der geschiedene Partner auch Kinderbetreuungskosten geltend machen?	38
5.9.3. Was bedeutet „haushaltszugehörig“?	39
5.9.4. Können Kinderbetreuungskosten bereits vorweg 2009 und 2010 berücksichtigt werden?	39
5.9.5. Wie wird überprüft, wie viel und von wem für ein Kind beantragt wurde?	39
5.9.6. Können die Kosten für den Hort in einer deutschen Schule (Grenzbezirk) geltend gemacht werden?	39
6. Zuschuss des Arbeitgebers zur Kinderbetreuung	39
6.1. Grundsätzliches	39
6.2. Voraussetzungen	40
6.3. Erklärung gegenüber dem Arbeitgeber	41
6.4. Kinderbetreuungseinrichtungen und pädagogisch qualifizierte Personen	42
6.5. Beispiel	42
6.6. FAQs	43
6.6.1. Kann auch der Unterhaltsverpflichtete den Zuschuss steuerfrei erhalten?	43
6.6.2. Steht der Zuschuss auch für ein Kind zu, das in der Schweiz im Internat lebt?	43
6.6.3. Für wen hat eine unrichtige Arbeitnehmererklärung welche Konsequenzen?	43
6.6.4. Wie werden Beträge, die 500 Euro übersteigen, behandelt?	43
7. Absetzbarkeit von Spenden	43
7.1. Grundsätzliches	43

7.2.	Begünstigte Zuwendungen	44
7.3.	Nicht abzugsfähige Beträge	46
7.4.	Begünstigte Organisationen	46
7.5.	Spendenliste	49
7.6.	Zusätzliche Voraussetzungen für den Sonderausgabenabzug	50
7.7.	Überblick zu den Spenden	51
7.8.	FAQs	52
7.8.1.	Erhält man für Spenden im ersten Halbjahr auch die Möglichkeit der Absetzbarkeit?	52
7.8.2.	Wo erfährt man, dass eine Spendenorganisation nicht mehr zu den Begünstigten zählt?	52
7.8.3.	Kann die Sozialversicherungsnummer anderweitig verwendet werden?	52
7.8.4.	Sind private Spenden und Unternehmensspenden gleichermaßen absetzbar?	53
7.8.5.	Ist der Spendenabzug betragsmäßig begrenzt?	53
7.8.6.	Können Unternehmer, die sowohl betrieblich als auch privat spenden, beide 10%-Grenzen ausnutzen?	53
7.8.7.	Wie ist der Abzug von Spenden beim Finanzamt geltend zu machen?	53
8.	Anhebung des steuerlich absetzbaren Kirchenbeitrags	53
8.1.	Grundsätzliches	53
8.2.	FAQs	54
8.2.1.	Kann der erhöhte Maximalbetrag vom Arbeitgeber im Dezember schon berücksichtigt werden?	54
9.	Abschaffung der Begünstigung für Stock Options	54
9.1.	Grundsätzliches	54
9.2.	Vorgehensweise	54
9.3.	Versteuerung	55
9.4.	FAQs	56
9.4.1.	Bleiben die Begünstigungen von bereits eingeräumten Optionen aufrecht?	56
9.4.2.	Wann sind bestehende Optionen spätestens nachzuversteuern?	56
10.	Gewinnfreibetrag	56
10.1.	Grundsätzliches	56
10.2.	Bestimmungen, die für beide Arten von Freibeträgen gleichermaßen gelten	57
10.3.	Grundfreibetrag	57
10.4.	Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag	58
10.5.	Geltendmachung	60
10.6.	Beispiele	60
10.7.	FAQs	63
10.7.1.	Welche Bestimmungen gelten im Hinblick auf den Freibetrag für investierte Gewinne weiterhin?	63
10.7.2.	Muss das Verzeichnis der begünstigten Wirtschaftsgüter dem Finanzamt übermittelt werden?	63
10.7.3.	Die ersten Planungshandlungen für das neue Betriebsgebäude fanden im Dezember 2008 statt. Ist das ein begünstigtes Wirtschaftsgut?	63
10.7.4.	Kann der Gewinnfreibetrag auch bei einer Pauschalierung geltend gemacht werden?	63
11.	Abschaffung der Begünstigung für nicht entnommene Gewinne	64
11.1.	Grundsätzliches	64
11.2.	Auslaufende Begünstigung für 2009	64
11.3.	Nachversteuerung	66
11.4.	FAQs	66

11.4.1. Welche Bestimmungen gelten im Hinblick auf die bisherigen Begünstigungen weiterhin?	66
12. Vorzeitige Absetzung für Abnutzung	66
12.1. Grundsätzliches	66
12.2. Begünstigte Wirtschaftsgüter	66
12.3. Berechnung der vorzeitigen Absetzung für Abnutzung	67
12.4. Beispiel	68
12.5. FAQs	69
12.5.1. Kann die vorzeitige Absetzung für Abnutzung auch in der steuerlichen Mehr-Weniger-Rechnung geltend gemacht werden?	69
12.5.2. Muss das Verzeichnis der Wirtschaftsgüter mit vorzeitiger Absetzung für Abnutzung dem Finanzamt übermittelt werden?	69
12.5.3. Kann für Grundstücksinvestitionen eine vorzeitige Absetzung für Abnutzung geltend gemacht werden?	69
13. Ökoprämie	69
13.1. Grundsätzliches	69
13.2. Definition Altfahrzeug und Neufahrzeug	69
13.3. Verschrottung	70
13.4. Auszahlungsmodalitäten	70
13.5. FAQs	71
13.5.1. Kann die Sozialversicherungsnummer missbräuchlich verwendet werden?	71
14. Anhang	71
14.1. Steuerreformgesetz 2009	71
14.1.1. Tabellarischer Überblick über die wichtigsten Änderungen	71
14.1.2. Gesetzestext und Erläuterungen zum Steuerreformgesetz 2009	86
14.1.2.1. Vorblatt und Allgemeiner Teil der Erläuterungen	86
14.1.2.2. Gesetzestext mit Erläuterungen	92
14.2. Konjunkturbelebungs-gesetz 2009	115
14.2.1. Tabellarischer Überblick über die Änderungen	115
14.2.2. Gesetzestext und Erläuterungen zum Konjunkturbelebungs-gesetz 2009	116
14.2.2.1. Vorblatt und Allgemeiner Teil der Erläuterungen	116
14.2.2.2. Gesetzestext mit Erläuterungen	117
14.3. Ökoprämiengesetz	119
14.3.1. Tabellarischer Überblick über die Bestimmungen	119
14.3.2. Gesetzestext und Erläuterungen zum Ökoprämiengesetz	121
14.3.2.1. Vorblatt und Allgemeiner Teil der Erläuterungen	121
14.3.2.2. Gesetzestext mit Erläuterungen	122
15. Entlastungstabellen	126
Arbeiter	126
Angestellte	144